jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1983/7/6 3Ob17/83, 3Ob39/87, 3Ob5/91, 3Ob172/99m

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 06.07.1983

Norm

EO §216 Abs1 Z2 IIIb
FAG §14 Abs1 Z15
Tir GemeindeabgabenG §30

Rechtssatz

Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und Gemeindeanlagen im Sinne des § 14 Abs 1 Z 15 FinanzausgleichsG (hier: Kanalanschlußgebühren und Wasserleitungsanschlußgebühren) sind nicht privilegiert im Sinne des § 216 Abs 1 Z 2 EO.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 17/83
  Entscheidungstext OGH 06.07.1983 3 Ob 17/83
- 3 Ob 39/87
  Entscheidungstext OGH 18.03.1987 3 Ob 39/87
  Beisatz: An dieser Rechtslage hat sich auch durch das am 01.01.1986 in Kraft getretene Tiroler KanalisationsG (LG vom 13.03.1985, LGBl Nr 40) nichts geändert. (T1)
- 3 Ob 5/91
  Entscheidungstext OGH 30.01.1991 3 Ob 5/91
  Auch; Beisatz: Hier: stmk KanalabgabenG 1955 (T2)
- 3 Ob 172/99m
  Entscheidungstext OGH 28.06.1999 3 Ob 172/99m
  Auch; Beisatz: Hier: Grundabtretungs-Ausgleichsabgabe nach § 40 NÖ BauO 1996 (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0003328

Dokumentnummer

JJR_19830706_OGH0002_0030OB00017_8300000_004

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at